

VORLESUNG KARL KRAUS

I

Weltgericht

Verräter

Worte Lichtenbergs

Österreichs Fürsprecher bei Wilson

Diplomaten (August 1916)

Mit einem vollen Tropfen Druckerschwärze gesalbt (Mai 1918)

Was ist der Unterschied zwischen Kühlmann und Czernin?

Die Kombination

Ausbau und Vertiefung

Aber, aber!

Ein Austausch von Zitaten

Vom Stählen

Heldensage

Edda

Aus der Ordination

Ein Irrsinniger auf dem Einspännergaul (April 1916)

Na und ihr zwee beede? (Oktober 1917)

Originaltelegramm

Ein Kapitel aus François Rabelais' Gargantua. (Wie etliche von Pikrochollers Hauptleuten ihn durch hitzige Ratschläge in Gefahr brachten.)

10 Minuten Pause

II

Inschriften (Orakel; Wien im Krieg)

Mir san ja eh die reinen Lamperln

Auf hoher See

Gotha 1919

Verdrossenheit in der Entente

Die Gerüchte

Eine Überschrift

Das Ende eines eigenartigen Blattes

Eine äußerst vorsichtige Fassung

Ei siehe da

Staatsprüfung

Es wird alles aufgebauscht

~~Die Vorbedingung alles Lebens~~

Ersatzkörper

Das Menschenmaterial

Neuorientierung

~~Kindheit und Wiesenglück~~

Ein Kantianer und Kant (Mai 1918)

3 Minuten Pause

III

Der Bauer, der Hund und der Soldat

Zum ewigen Frieden

Motto: »Bei dem traurigen Anblick nicht sowohl der Übel, die das menschliche Geschlecht aus Naturursachen drücken, als vielmehr derjenigen, welche die Menschen sich untereinander selbst antun, erheitert sich doch das Gemüt durch die Aussicht, es könne künftig besser werden; und zwar mit uneigennützigem Wohlwollen, wenn wir längst im Grabe sein und die Früchte, die wir zum Teil selbst gesät haben, nicht einernnten werden.«

Immanuel Kant.

Änderung und Kürzung des Programms vorbehalten

Ein Teil des Ertrages für den Arbeiterverein »Kinderfreunde« (VI. Sandwirthgasse 2).

VORLESUNG AUS EIGENEN SCHRIFTEN: 27. Oktober, 6 Uhr.

Aus drei Akten des »TIMON VON ATHEN« und »HANNELE MATTERN'S HIMMELFAHRT«: 1. November, 6 Uhr.

Bei den Vorlesungen aus eigenen Schriften ein Teil des Ertrags, bei den anderen der volle Ertrag für wohltätige Zwecke.